



**Warhafftige neue Zeytung, von der vergangenen Schlacht, so
geschehen ist den 11. Tag Octobris auff der Sawersee,
zwischen Amsterdam und Enckhausen, von wegen des
Hertzog von Alba, und dem Printzen von Oranien : darbey
auch wie Hertzog Friderich des von Alba Sohn, für Alckmar
siben Wochen gelegen, und dasselbig gestümpft, und mit
grossen Schaden hatt abziehen müssen ...**

<https://hdl.handle.net/1874/9045>

Warhafftige

Newe Zeitung / von

der vergangenen Schlacht / so geschehen ist den 11. tag Octobris auff der Sarwersee / zwischen Amsterdam vnd Enckhausen / von wegen des hertzog von Alba / vnd dem Prinzen von Dranien / darben auch wie Hertzog Friderich des von Alba Sohn / für Alckmar siben wochen gelegen / vnd dasselbig gestürmpt / vnd mit grossen schaden hatt abziehen müssen.



Auch was sich hat zugetragen zwischen Mittelburg vnd Flissingen / den 24 Octobris / Anno 1573.

UB
54.

Gedruckt im Jahr /

1573.

Sie nun durch schickung
des Allmechtigen Gottes
sich vil vnd mancherley sa-
chen zutrugen vnd verrich-
tet werden / Also ist auch geschehen
den xi. October / Anno M. D. LXXIII.
auff der Sawrsee zwischen dem von
Alba vnd dem Printzen von Brani-
en / das man ein gewaltig scharmützel
zu beiden seiten gesehen hat / nemlich zu
schiff / dan es ist gleich wie fortuna rund
ist / vnd nit alzeit einem zulaufft / sond
wendet sich vñ wie sie Gott stewart vñ
wendet / also leuffte sie heut dem einen vñ
dem andern morgen zu / darumb ist nit
zusagen das der Printz alzeit gewiñen

vnd der von alba verlieren soll / sonder
man muß erwarten wo das gelück hin
wil / also hat mann gesehen wie sie vom
eilfften tag bisz auff den zwölfften tag
sich gewaltig gebraucht vnd geschar-
mutzelt haben / dann keiner hat wöllen
abweichen / also das sich des von Alba
volck dapffer hat wöllen brauchen / vnd
groß ehr einlegen / aber es wolt ihnen
nicht gelucken / in dem hat sich / wie ob-
ein gemelt / die Fortuna vmbgewandt
vnd dem Printzen zugeeygnet / der ein
schiff eingenommen / in welchem schiff
der Wolgeboren Graff vn Herz / wel-
chen man nennet den Herren Boffow /
war / welchen sie gefenglich genommen
haben

haben / mit all seinem volck / auch gewal-
tigen vñ herzlischen vom Adel auß dem
niderlandt / Darneben ist noch gefangē
in ein andern schiff / geneñet der grosse
Amiral / der Herz von Kröningen / in
welchem schiff auch zwey vñnd dreissig
gewaltige gegossene kupfferne stück ge-
wesen seindt / derer kugeln eine wichtig
gewesen fünff vñnd zwentzig pfunde.
Darbey ist auch gefangen ein fürne-
mer Spanischer Herz / genandt Lor-
quera / mit vilen andern vñd gewalti-
gen Spanischen Haupteuten vñnd
Kriegsvolck darbey in demselbigen har-
del vñd scharmützel wunderbarlicher
weiss vñd gestaltd mehr starcke Schiff

bekommen

bekommen vnd gefangen worden mit
vil andern geschütz vñ frigs rüstung/
auch bey zweyhundert vñ fünfzig sol-
daten / von allerley Nation von volck/
Solchs hat Hertzog Ferdinandus vñ
Alba eins theils selbst gesehen vnd wie
es sich weiters zugetragen hat / ist Gott
bekandt / vor welchem nichts verborgen
ist / dann wer für im was verbirge ahn
einem orth / das offenbart er an einem
andern duppelt.

Dieweil nun freundtlicher leser man eins theils
sibet vnd spüret / wie Gottes gnad so groß vnd ma-
nigfaltig ist / muß man jehz erkennen ahn seiner güte
vnd barmhertzigkeit.

Als nun Hertzog Friedrich Harlem eingeno-
men / vnd darin execution gethon / darnach von dan
verrucket hat er sein leger für Alkmar auffgeschla-
gen

gen dasselbige auch vermeindt einzunemen vnd ge-
leichfals zubetzwingen wie Harlem/hat daran auch
manchen sturm anlauff vnd scharmükel gethon/vñ
verloren/also das er bey zwey tausent von seinem
ältesten vnd besten Spanischen kriegß volck darfür
gelassen hatt. Vnd durch glück des wassers halben
hatt müssen mit großem schaden abweichen/vnnd
sein geschütz den meisten theil darfür lassen/dz man
es durch größe des wassers halben nicht hatt köndē
fort bringen/also das es mit vnnd sonder gefahr in
in die stadt Alckmar gefürt worden ist / In dem ist
gewißlich war/als die Albanischen abgezogē/seindt
die von Alckmar auß der Statt gefallen/haben ihm
sein Prouiant vnd Silber geschirr abgenommen/
also das er des Sins durch zorn ist gewest/wide-
rumb zu rück auff Alckmar zu ziehen/hat es aber
der größe halben des wassers nicht dörfen wagen/
ist der halben mit seinem kriegß volck zurück gezogen
in ein klein Dendlein/welches man nennet das Land
von Egmond/da ligt er auff den Dörffern/verwar-
tet der gelegenen zeit vnd frosts. Den 24. Octobris/
so haben die von Flissingen ein Blochhaus einge-
nommen/ein vhr gangß von Mittelburg gelegen/
darauff bey die zwey hundert Mann erschlagen/vñ
den

91892019
den Hauptmann oder Obersten gefangen genom-
men/genant ist/der Herr von Dragon.

Der Allmechtige Ewige Gott/der es alles in
seinen henden hatt/der wölle allen bes-
trüben bestehen/vnd ihnen geben
in diser vnd nach diser zeit

den Ewigen Friden

Amen.

